

Neu geboren werden? – Ostern!

Neu geboren werden! Um das Reich Gottes zu schauen. Ein Ostergruß von Bischof Stefan Oster zum Osterfest 2022.

Was für ein rätselhaftes Wort: Wer sich nicht von neuem gebären lässt, kann das Reich Gottes nicht schauen. Bischof Stefan Oster geht in seiner diesjährigen Osterbotschaft auf die Erfahrung des Neugeborenwerdens ein. Etwa, wenn man aus einer Kur zurückkommt oder sich neu verliebt. Das verändere den Blick auf die Welt. Denn das Wort bedeute etwas Wichtiges, Existenzielles in uns, eine Veränderung, so der Bischof.

Wenn daher Jesus das nun, wie uns die Heilige Schrift überliefert, das auf das Reich Gottes beziehe, habe das noch eine tiefere Bedeutung, fuhr er fort. Er geht auf das Gleichnis vom verlorenen Sohn ein. Und erklärt, wie sich der untreue Sohn im Dreck an die Güte des Vaters erinnert. Er kehre zurück und der Vater laufe ihm sogar entgegen. Voller Freude richte er im Anschluss ein Fest des Lebens aus, weil der Sohn zurückgekehrt ist. Dieser Sohn mag sich auch wie neu geboren fühlen, sagte der Bischof. Das habe viel mit Ostern zu tun.

Wen das österliche Geschehen innerlich tief berühre, der könne eben eine solche Erfahrung einer „neuen Geburt“ erleben… Neu geboren werden: Oben können Sie das Video mit der Osterbotschaft von Bischof Stefan Oster in voller Länge sehen.

Weitere Inhalte von Bischof Stefan Oster finden Sie auch auf seinem YouTube-Kanal.